



GmbH – Organe/Überblick I

- **Generalversammlung**
 - Gesellschafter, Stimmgewicht im Verhältnis der Stammeinlagen
- **Geschäftsführer**
 - Gesellschafter oder Dritte
 - Geschäftsführung und Vertretung der Gesellschaft

GmbH – Organe/Überblick II

- **Aufsichtsrat**
 - Kontrollorgan, nicht bei allen, sondern „größenabhängig“ (näher § 29)
- **Abschlussprüfer: nur bei mittleren und großen GmbHs (vgl Definition in § 221 UGB) und bei kraft Gesetzes aufsichtsratspflichtigen (§ 268 UGB)**
- **Fakultative Organe**
 - zB Aufsichtsrat, wenn nicht verpflichtend vorgeschrieben
 - zB Beirat

Geschäftsführer I

- **Eine oder mehrere natürliche Personen**
- **Bestellung: Beschluss oder GV (wenn Gesellschafter)**
- **Unterscheide**
 - Bestellung: gesellschaftsrechtlicher Akt
 - Anstellungsvertrag: schuldrechtlicher Vertrag mit Regelung der zivilrechtlichen Leistungsbeziehung
- **Unterscheide**
 - gewerberechtlicher Geschäftsführer

Geschäftsführer II

- **Notgeschäftsführer § 15a**
 - Bestellung durch Gericht
 - die zur Vertretung erforderlichen Gf fehlen
 - oder kein Gf hat seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland und
 - dringender Fall
- **Widerruf**
 - Grundsatz: Generalversammlung mit einfacher Mehrheit

Geschäftsführer III

- **Bei Gesellschaftergeschäftsführer**
 - im GV Beschränkung der Widerrufsmöglichkeit auf wichtige Gründe
 - Absicherung eines Minderheitsgesellschafters
- **Abberufung eines Gf, der Mehrheitsgesellschafter ist, oder von diesem gedeckt wird?**
 - Durch Gericht aus wichtigem Grund
- **Rücktritt: 14-Tagesfrist, bei wichtigem Grund sofort**
- **Unterscheide Abberufung und Rücktritt/Beendigung des Anstellungsvertrages**

Geschäftsführer IV

Pflichten

- **Geschäftsführung**
 - Leitung der Gesellschaft
 - Beschränkungen durch GV und (wichtig!) durch Weisungen der Generalversammlung; müssen im Innenverhältnis beachtet werden
 - Bei außergewöhnlichen Geschäften Vorlagepflicht an Generalversammlung
 - Bei mehreren Gesamtgeschäftsführung
 - Einzelgeschäftsführung vereinbar
 - Dann aber Widerspruchsrecht des/der anderen GF

Geschäftsführer V Pflichten

- **Vertretung der Gesellschaft**
- **Vertretungsmacht unbeschränkt und unbeschränkbar**
 - Daher wirken beschränkende Weisungen nicht nach außen
 - Grenzen
 - Missbrauch der Vertretungsmacht
 - Grundlagengeschäfte
 - Geschäfte mit Gesellschaftern
- **Gesamtvertretung**
 - GV: Einzelvertretungsbefugnis

Geschäftsführer VI

Pflichten

- **Adäquates Rechnungswesen und Kontrollsystem**
- **Pflicht zur Insolvenzantragstellung (§ 69 IO)**
- **Einberufung der Generalversammlung**
- **Div. Anmeldepflichten zum FB**
- **Sonstige öffentlich-rechtliche Pflichten**

Geschäftsführer VII

Haftung

- **§ 25: Sorgfalt eines ordentlichen Geschäftsmannes/-frau**
 - Fachlich einwandfreie Leitung der Gesellschaft
 - Keine Erfolgshaftung, sondern nur Haftung für Fehlverhalten
 - Bei unternehmerischen E: Ermessensspielraum, Haftung nur bei evidentem Überschreiten
 - Angemessene Information
 - Entscheidung im Unternehmensinteresse
 - Keine existenzbedrohenden Risiken
 - Vgl sog Business Judgement Rule (USA)



Geschäftsführer VIII

Haftung

- **§ 25 Abs 1a**
 - BJR nunmehr ins Gesetz eingefügt
 - Unternehmerische Entscheidung
 - angemessene Information
 - Keine sachfremden Motive
 - Handeln zum Wohle des Unternehmens
 - Dann „safe harbour“

Geschäftsführer IX

Haftung

- **§ 25 Fortsetzung**
 - Aufzählung eindeutiger Haftungsfälle in Abs
 - Bei Ressortverteilung Überwachungspflichten
 - Gesamtschuldnerische Haftung
 - Innenhaftung: Gf haftet der Gesellschaft, nicht Gläubigern

Geschäftsführer X

Haftung

- **Befreit Weisung durch Generalversammlung?**
 - Bei nichtigem Weisungsbeschluss: nein (s aber unten)
 - Weisungen des Mehrheitsgesellschafters: nein
 - Anders bei Alleingesellschafter
 - Strittig bei sonstigen Weisungsbeschlüssen
 - Gesetzestext: dann keine Haftungsbefreiung, wenn Ersatz zur Befriedigung der Gläubiger erforderlich ist
 - Überzeugender ist die Gegenmeinung: § 25 Abs 5 gilt nur für nach heutigem Verständnis nichtige Beschlüsse
- **Wirkung der sog „Entlastung“**

Geschäftsführer XI

Haftung

- **Fälle der Außenhaftung**
 - § 69 IO iVm § 1311 (Schutzgesetzverletzung)
 - Gegenüber Altgläubigern: Quotenschaden
 - § 69 Abs 5 IO: während Konkursverfahren
Geltendmachung durch Masseverwalter
 - Gegenüber Neugläubigern: Vertrauensschaden
 - § 159 StGB; grob fahrlässige Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen
 - Ferner Haftung nach § 67 Abs 10 ASVG und § 9 BAO;
ferner zB Haftung für Wettbewerbsverstöße der GmbH

Generalversammlung I

- **Oberstes Willensbildungsorgan**
- **Gesamtheit der Gesellschafter**
- **Geschäftsführer weisungsgebunden/wichtiger Unterschied zur AG (§ 70 AktG)**
 - Vorlagepflicht bei außergewöhnlichen Geschäften

Generalversammlung II

- **Willensbildung durch Beschlussfassung**
 - In einer Versammlung
 - Auf schriftlichem Weg („Umlaufbeschlüsse“)
 - Bei Einverständnis aller
- **Einberufung**
 - Mindestens einmal jährlich (ordentliche)
 - Wenn es das Interesse der Ges erfordert (außerordentliche), Hälfte des Stammkapitals verloren
 - Minderheitenrecht auf Einberufung, 10%
 - Form: wie im GV bestimmt, sonst Einschreiben, Beilage der Tagesordnung, 7tägige Frist, gleiches Minderheitenrecht wie oben auf Aufnahme von TOP

Generalversammlung III

- **Beschlussfähigkeit: 10%**
- **Mehrheit**
 - Grundsatz einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen
 - $\frac{3}{4}$ -Mehrheit: Änderungen des GV, Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen, Verschmelzungen, verhältnismäßige Spaltung
 - Selten: Einstimmigkeit
 - Unternehmensgegenstandsänderung (§ 50 Abs 3)
 - Zustimmung von Leistungsvermehrung oder –verkürzung Betroffener (§ 50 Abs 4)
 - Mitunter: 90% des Stammkapitals
 - übertragende Umwandlung, nichtverhältnismäßige Spaltung

Generalversammlung IV

- **Stimmgewicht: Verhältnis der Stammeinlage (genau: je zehn € eine Stimme)**
 - GV kann anders regeln, jedoch mindestens eine Stimme
- **Stimmverbote: § 39 Abs 4**
 - Grundgedanke: Fälle typischer Befangenheit, Richter in eigener Sache
 - Abs 5: kein Stimmverbot bei Abstimmungen über Organfunktionen
- **Stimmbindungsverträge („Syndikatsverträge“): Verträge außerhalb des GV zwischen einzelnen oder auch allen Gesellschaftern darüber, wie das Stimmrecht auszuüben ist**

Generalversammlung V

■ Beschlussgegenstände

- Verfassungsfragen
 - zB Änderung GV, Kapitalerhöhungen, Verschmelzung, Spaltung, Auflösung, Formwechsel
- Geschäftsführungsentscheidungen
- Bestellung und Abberufung der Gf (s schon oben)
- Feststellung des Jahresabschlusses
- Entlastung von Gf und AR
- Verteilung des Gewinns, wenn im GV Beschlussfassung vorgesehen – sonst Vollausschüttung
- Einforderung rückständiger Einlagen
- Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegen Gf
 - Beachte auch § 48: Minderheitenrecht

Generalversammlung VI

- **Aufnahme der Beschlüsse in Niederschrift, Zusendung an Ges, manchmal notarielle Beurkundung**
- **Beschlussmängel: zwei Kategorien**
 - Nichtigkeit
 - Anfechtbarkeit: gültig, aber beseitigbar
 - Str: Scheinbeschlüsse; entbehrlich neben der Kategorie nichtiger Beschlüsse

Generalversammlung VII

- **Nichtigkeitsgründe: Verletzung zwingender Gläubigerschutzbestimmungen, des „Wesens der GmbH“, öffentliches Interesse**
 - zB: Weisung auf verbotene Einlagenrückgewähr; nicht Konkursantrag zu stellen
- **Anfechtungsgründe**
 - Formelle Mängel: zB mangelhafte Einladung
 - Materielle Mängel: zB Verstoß gegen Treuepflichten, Gleichbehandlungsgebot
 - Anfechtungsfrist ein Monat ab Absendung der Beschlussskopie, Widerspruch Klagevoraussetzung